

15.04.2024

**Dezernat 1 - Allg. Verwaltung, Finanzen und Schulen
Amt für Kreisschulen und Liegenschaften**

**Waldtor-Schule Waldshut-Tiengen - Sanierung Flachdach und Installation einer
Photovoltaikanlage**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Bildung	30.04.2024	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Im Interesse einer zügigen Durchführung des Vergabeverfahrens und zeitnahen Beginns der geplanten Sanierungsarbeiten an der Waldtor-Schule Waldshut-Tiengen ermächtigt der Ausschuss für Verwaltung, Finanzen und Bildung nach erfolgter Ausschreibung den Landrat mit der Vergabe der in Zuständigkeit des Ausschusses liegenden Bauleistungen an den wirtschaftlichsten Bieter. Über das Ergebnis ist in der danach stattfindenden Ausschuss-Sitzung zu berichten.

Sachverhalt:

Der Kreistag hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.02.2024 beschlossen, aus Dringlichkeitsgründen im Jahr 2024 eine Sanierung des Flachdachs der Waldtor-Schule Waldshut-Tiengen durchzuführen und dabei auf der Dachfläche auch eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von bis zu 100 kWp zu installieren. Mit der Planung, Ausschreibung und Überwachung der Maßnahme wurde das Architekturbüro Schanz Architekten, Hohentengen-Lienheim, beauftragt.

Es war vorgesehen, die notwendigen Arbeiten im Anschluss an die Sitzung auf Grundlage der erstellten Kostenberechnung nach DIN 276 weiter zu planen, detailliert zu beschreiben und auf Grundlage der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A) auszusprechen. Dabei war angestrebt, in der Sitzung des Ausschusses für Verwaltung, Finanzen und Bildung am 30.04.2024 über die Vergabe der Leistungen zu entscheiden.

Im Rahmen der weiteren Planung und Vorbereitung der Sanierungsarbeiten musste das Architekturbüro Schanz Architekten jedoch feststellen, dass der Aufwand für die vorzubereitenden Arbeiten größer und umfangreicher als geplant ist. Dabei wurde u.a. festgestellt, dass das Dach an den Dachrändern derzeit nicht gedämmt ist und dadurch sog. Kältebrücken bestehen, die im Rahmen der Sanierung zu beseitigen sind. Aufgrund zahlreicher Details wird an den Leistungsbeschreibungen derzeit noch gearbeitet und konnten die Ausschreibungen noch nicht erfolgen. Gründlichkeit geht hier – auch im Hinblick auf das Ziel, die in der Kostenberechnung dargestellten Sanierungskosten einzuhalten – vor Schnelligkeit.

Mit der Vorlage der Leistungsbeschreibungen wird innerhalb der kommenden zwei Wochen gerechnet. Nach Durchführung der Ausschreibungen sollen die Arbeiten, im Interesse einer Durchführung der Sanierungsarbeiten in den Sommermonaten über die Schul-Sommerferien hinweg, alsbald vergeben und beauftragt werden. Nachdem die nächste Ausschuss-Sitzung erst am 10.07.2024 stattfindet, wird zur Beschleunigung des Vergabeverfahrens gebeten, den Landrat zur Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter zu ermächtigen. In der danach stattfindenden Ausschuss-Sitzung ist über das Ergebnis zu berichten.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Für die Sanierung des Flachdachs des Schulgebäudes und die Installation einer Photovoltaikanlage hat der Kreistag in seiner Sitzung am 28.02.2024 Finanzierungsmittel von insgesamt 862.000 EUR bereitgestellt.

Dr. Martin Kistler
Landrat